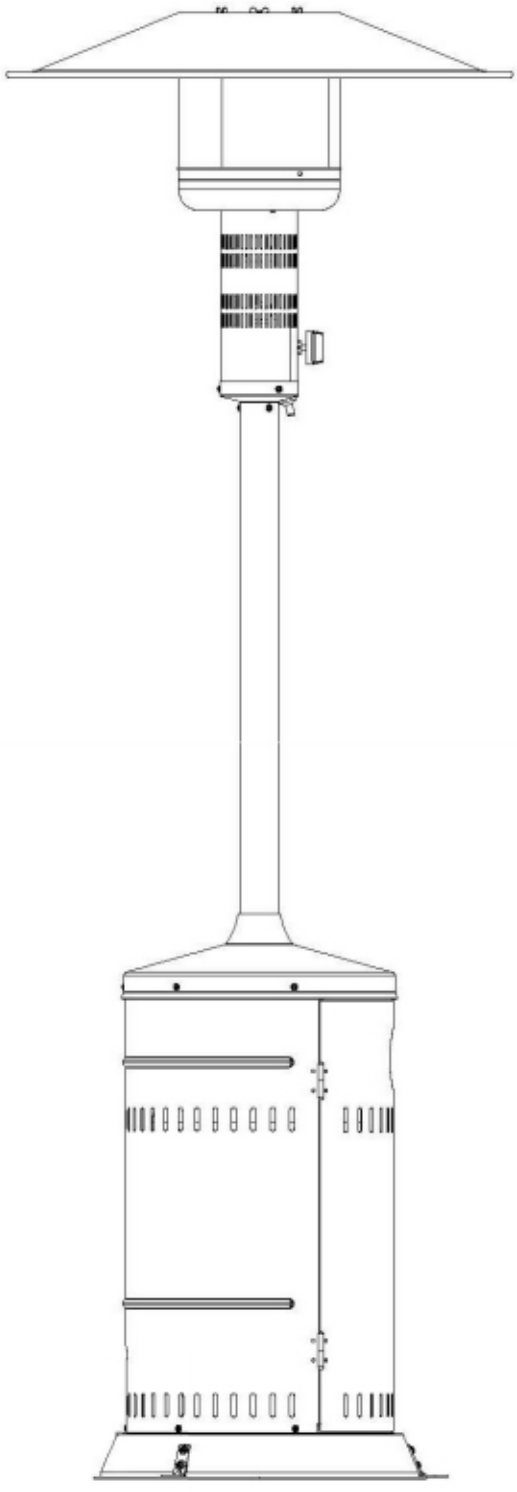
TERRASSENHEIZSTRAHLER

BEDIENUNGSANLEITUNG



WARNUNG: NUR FÜR DIE VERWENDUNG IM FREIEN!

DIE ANLEITUNG IST FÜR ZUKÜNFTIGE FÄLLE AUFZUBEWAHREN!

INHALT

Terrassenheizstrahler – Sicherheitshinweise	2-3
Bauteilliste	4
Montage – Terrassenheizstrahler	5
Betriebsanleitung	6
Leckagetest	7
Zu verwendendes Gas	7
Anschliessen einer Gasflasche	8
Wichtige Sicherheitshinweise – Wartung	8
Wartung	9
Instandhaltung	9
Lagerung	10
Fehlerbehebung	11
Technische Daten	12

TERRASSENHEIZSTRAHLER – SICHERHEITSHINWEISE

DAS GERÄT MUSS GEMÄSS DER ANLEITUNG UND DEN ÖRTLICHEN VORSCHRIFTEN INSTALLIERT WERDEN.

Dieses Gerät nicht in Innenräumen verwenden, da dies zu Personen- und Sachschäden führen kann. Verwenden Sie den Heizstrahler nur in gut belüfteten Bereichen.
Das Lagern von Druckgasbehältern (Flüssiggasflaschen) in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenräumen, in Durchgängen und Durchfahrten ist nicht zulässig.
Die Lüftungsschlitze im Gasflaschengehäuse nicht verdecken.
Gerät nicht bewegen, wenn es in Gebrauch ist.
Achten Sie auf einen sicheren Stand des Terrassenstrahlers und eine feste, ebene Standfläche.
Gerät nach dem Abschalten erst bewegen, wenn es ausreichend abgekühlt ist.
Keine Änderungen am Gerät vornehmen.
Gerät nicht einsetzen, bis alle Anschlüsse auf Leckagen getestet wurden.
Radiatorgitter, Steuerung und oberen Reflektorschirm nicht anstreichen.

Dieses Gerät und die Gasflasche müssen entsprechend den geltenden Bestimmungen installiert bzw. gelagert werden.
Vor dem Transport des Geräts das Ventil der Gasflasche oder des Reglers schliessen.
Nur das Gas und die Gasflaschen verwenden, die vom Hersteller empfohlen werden.
Installation und Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
Bei starkem Wind muss darauf geachtet werden, dass das Gerät nicht umkippt.
Die Gasflasche nur in einem gut belüfteten Bereich ausserhalb der Reichweite von leicht brennbaren Substanzen austauschen.
Die Reglerdichtung und alle gasführenden Verbindungen sind vor jeder Inbetriebnahme auf Dichtheit und Unversehrtheit zu überprüfen.

Gaszufuhr nach Gebrauch am Ventil der Gasflasche schliessen.
Bei Gasleckagen darf das Gerät nicht benutzt werden. Wenn es in Gebrauch ist, sofort die Gaszufuhr unterbrechen, das Gerät prüfen und den Fehler beheben, bevor das Gerät wieder in Gebrauch genommen wird.
Einmal im Monat und jedes Mal wenn die Flasche gewechselt wird, die Leitungen und den flexiblen Schlauch prüfen. Sind Risse oder andere Beschädigungen zu erkennen, Schlauch durch einen neuen 1,3m langen zugelassenen Gasschlauch ersetzen (empfohlen).
Die Leitungen und der flexible Schlauch müssen innerhalb von zwei Jahren ausgewechselt werden.
Der Heizstrahler soll vor Gebrauch und mindestens einmal im Jahr vom anerkannten Fachmann geprüft werden. Wenn erforderlich, muss das Gerät häufiger gereinigt werden. Der Steuerungskasten, der Brenner und die Belüftungsöffnungen des Gerätes sind sauber zu halten.
Den Heizstrahler umgehend ausschalten und prüfen, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:

- Gasgeruch in Verbindung mit extrem gelben Spitzen der Brennerflamme.
- Heizstrahler erreicht nicht richtige Temperatur. Eine Temperatur unter 5°C führt zu einem eingeschränkten Wärmefluss und das Gerät arbeitet nicht richtig.
- Das Gerät beginnt während des Einsatzes knallende Geräusche zu machen (ein leises Zischen ist normal, wenn das Gerät ausgeschaltet wird).

Eine Lagerung des Gerätes in Innenräumen ist nur dann gestattet, wenn die Gasflasche vom Gerät entfernt wird.

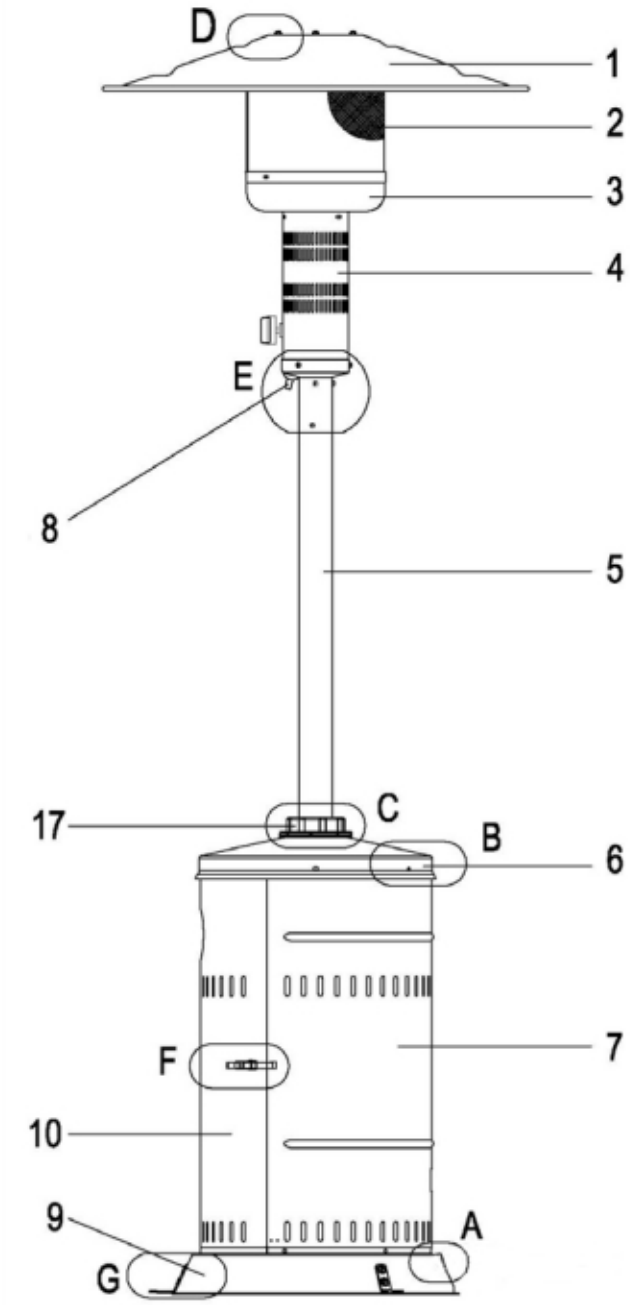
Der Gasdruckregler und der Schlauch sind so zu platzieren, dass keiner über sie stolpern und den Schlauch beschädigen kann.
Alle Schutz- oder weiteren Sicherheitsvorrichtungen, die zwecks Reparaturen vom Heizstrahler entfernt wurden, sind vor dem nächsten Gebrauch des Heizstrahlers wieder zu montieren.
Kinder und Erwachsene sollen über die Gefahren hoher Flächentemperaturen des Heizstrahlers informiert werden und müssen sich in sicherer Entfernung halten, damit es nicht zu Verbrennungen oder Entzündung der Kleidung kommt.
Der Heizstrahler ist nicht zu verdecken. Kleidung oder andere flammbare Materialien dürfen nicht in dessen Nähe gelangen (Mindestabstand 2m oberhalb und 1m seitlich).
Ein Mindestabstand von einem Meter zu allen entzündlichen Materialien ist zu wahren.
Strahler nie unbeaufsichtigt lassen. Insbesondere aufpassen, dass keine Kinder und Haustiere in die Nähe des Strahlers gelangen.

BAUTEILLISTE

GELIEFERTE BAUTEILE:

5 Schrauben M5 x 10 und 5 Unterlegscheiben für das Gehäuse und den Fuss.
5 Schrauben M5 x 10 und 5 Unterlegscheiben für das Gehäuse und die Gehäuseabdeckung.
4 Schrauben M5 x 10 und 4 Unterlegscheiben für den Ständer und die Gehäuseabdeckung.
Flügelschrauben und 3 Unterlegscheiben für den Reflektor.
3 Schrauben M5 x 10 und 3 Dichtungen für den Hauptbrenner und den Pfosten
Schrauben M5 x 10 und 3 Unterlegscheiben für Hauptbrenner und Standsäule.

BAUTEILE TERRASSENHEIZSTRAHLER:	
Art: Nr.	Beschreibung
1	Reflektor
2	Brennergitter
3	Unterer Brennerteller
4	Unterer Gitterzylinder
5	Standsäule
6	Gehäuseabdeckung
7	Hintere Gehäusewand
8	Zünder
9	Fuss
10	Tür
11	Scharnier
12	Montageschrauben
13	Unterlegscheiben
14	Grosse Unterlegscheiben
15	Flügelschraube
16	Verriegelung
17	Plastikabdeckung
18	Innenrohr



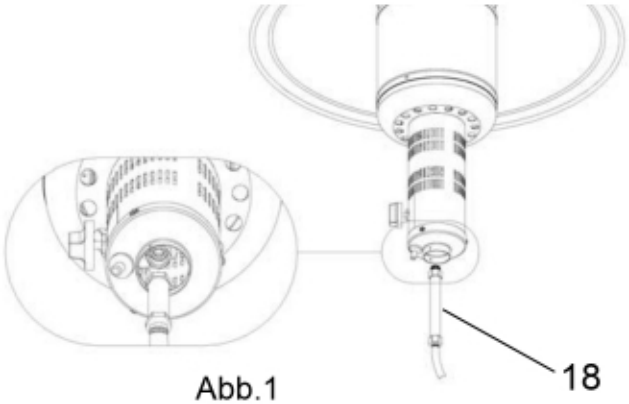


Abb.1

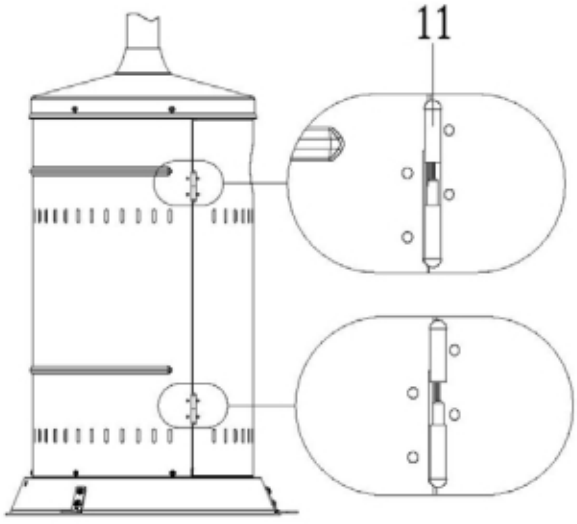


Abb.2

MONTAGE TERRASSENHEIZSTRAHLER

VORBEREITUNG

Schraubenzieher / verstellbare Schraubenschlüssel
Leckage - Prüflösung: 1 Teil Waschmittel und 3 Teile Wasser
Zuerst alle Muttern und Schrauben lose miteinander verbinden. Alle Verbindungen nach der Durchführung der Montage fest anziehen. Dies erleichtert die Arbeit und erhöht die Stabilität des Gerätes.
Vor der Montage sicherstellen, dass alle Transportverpackungen entfernt wurden.
Es kann zu geringfügigen Abweichungen in der Ausrüstung kommen. Dies ist kein Qualitätsnachteil, sondern Resultat beständiger Verbesserungen.

Abb. A

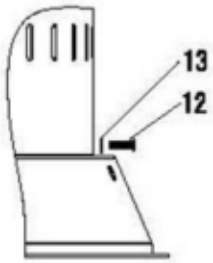
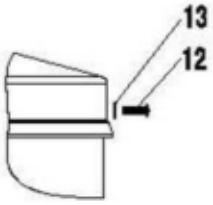


Abb. B



MONTAGE

SCHRITT 1: Montieren Sie die Gehäuserückseite mit den 5 Schrauben M5 x 10 und den 5 Unterlegscheiben am Fuss. (Abb. A)

SCHRITT 2: Legen Sie die Gehäuseabdeckung über die Gehäuserückseite. Befestigen Sie die Gehäuseabdeckung und die Rückwand mit 5 Schrauben M5 x 10 und 5 Unterlegscheiben. (Abb. B)

SCHRITT 3: Montieren Sie die Standsäule mit 4 Schrauben M5 x 10 und 4 Unterlegscheiben auf der Gehäuseabdeckung, dann schieben Sie die Plastikabdeckung über die Säule. (Abb. C)
Hinweis: Lockern Sie die Plastikschraube ein wenig, falls es Ihnen zu fest vorkommt, um den Hauptpfosten heranziehen zu können.

SCHRITT 4: Montieren Sie den Reflektor mit 3 Flügelschrauben und 3 Unterlegscheiben an den Brenner. (Abb. D)

SCHRITT 5: Festigen Sie mit dem Schraubenschlüssel die innere Gasleitung am Hauptbrenner (s. Abb. 1) und montieren Sie dann den Brenner mit 3 Schrauben M5 x 10 und 3 Unterlegscheiben an der Standsäule (Abb. E).

SCHRITT 6: Bringen Sie die Tür an dem Gehäuse an. (Siehe Abb. 2 und Abb. F)

SCHRITT 7: Befestigen Sie die 3 Stützen am Fuss. (Abb. G)
OPTIONAL 1: Verwenden Sie die Nägel oder Bolzen, abhängig vom Terrassenboden, um den Fuss am Boden zu befestigen. (Abb. 3)

Abb. C

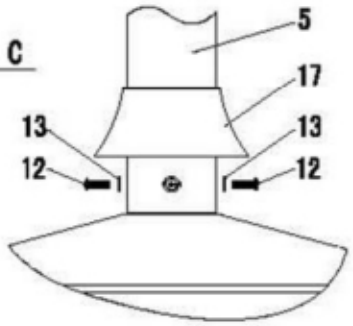


Abb. D

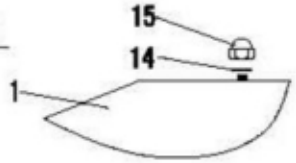


Abb. E

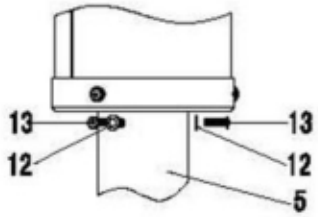
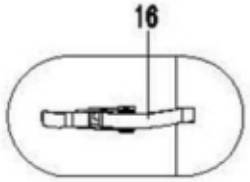


Abb. F



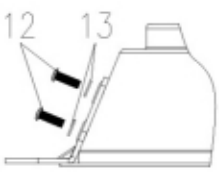


Abb.G

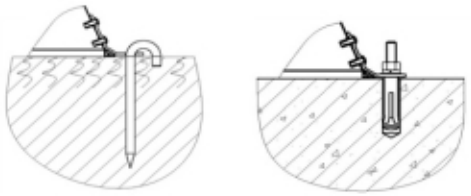


Abb. 3

BEDIENUNGSANLEITUNG

ANZÜNDEN

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH UND NACH JEDEM WECHSEL DER GASFLASCHE MUSS DIE GASZUFUHR ENTLÜFTET WERDEN, BEVOR DAS GERÄT NEU EINGESCHALTET WERDEN KANN. DAFÜR DIE STEUERUNGSKNÖPFE GEGEN DEN UHRZEIGERSINN AUF DIE PILOTEINSTELLUNG DREHEN. VOR DEM ENTZÜNDEN DEN KNOPF DRÜCKEN UND FÜR 1 MINUTE GEDRÜCKT HALTEN.

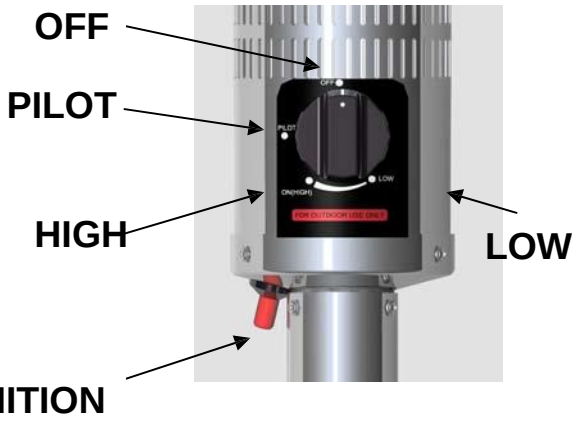
Prüfen Sie vor Gebrauch alle Anschlüsse.

Schalten Sie den Hauptgaszufuhr ein.

Drücken Sie den Flammenregler und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn auf **PILOT** (siehe Foto rechts).

Halten Sie den Flammenregler nach erfolgter Zündung noch ca. 10 Sekunden gedrückt, bis die Flamme erhalten bleibt, wenn Sie den Regler loslassen.

Wenn der Brenner nicht angeht, drücken Sie den Regler im Uhrzeigersinn zu **OFF** und wiederholen Sie den Vorgang.



UM DEN TERASSENWÄRMER EINZUSCHALTEN

Die Zündung sollte eingeschaltet werden und der Regler auf **PILOT** geschalten werden. Halten Sie den Regler leicht gedrückt und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn auf **HIGH**.

Wenn das Netz glüht, drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn von **HIGH** zu **LOW** je nach Wunschtemperatur

Hinweis: Der Brenner kann laut sein, wenn er zum ersten Mal angeschaltet wird. Um zu viel Lärm des Brenners zu vermeiden, können Sie den Steuerknopf auf die Pilot-Position stellen. Dann können Sie den Knopf auf die gewünschte Temperatur stellen.

ERNEUTES ANZÜNDEN

*Hinweis: Aus Sicherheitsgründen kann der Flammenregler nicht auf **OFF** geschaltet werden, ohne zuvor den Regler in die **PILOT**-Position zu stellen. Erst anschliessend auf **OFF** drehen:*

Flammenregler auf ***OFF*** stellen.

Vor dem erneuten Anzünden der Pilotflamme warten Sie mindestens 5 Minuten, um das Gas verfliegen zu lassen.

Die Anzündschritte wiederholen.

LÖSCHEN

Knopf gedrückt halten & den Knopf dabei im Uhrzeigersinn auf **OFF** stellen.

Nach Gebrauch das Ventil der Gasflasche oder des Reglers schliessen.

Vor dem Transport das Gerät abkühlen lassen.

Hinweis: Nach Gebrauch ist eine Verfärbung des Strahlerschirms normal.

LECKAGETEST

NIEMALS EINE GASFLASCHE BENUTZEN, OHNE SIE AUF LECKAGE ZU PRÜFEN.
NIEMALS BEIM LECKAGETEST RAUCHEN.

Die Gasanschlüsse dieses Gerätes wurden vor dem Verschicken im Werk auf undichte Stellen geprüft.

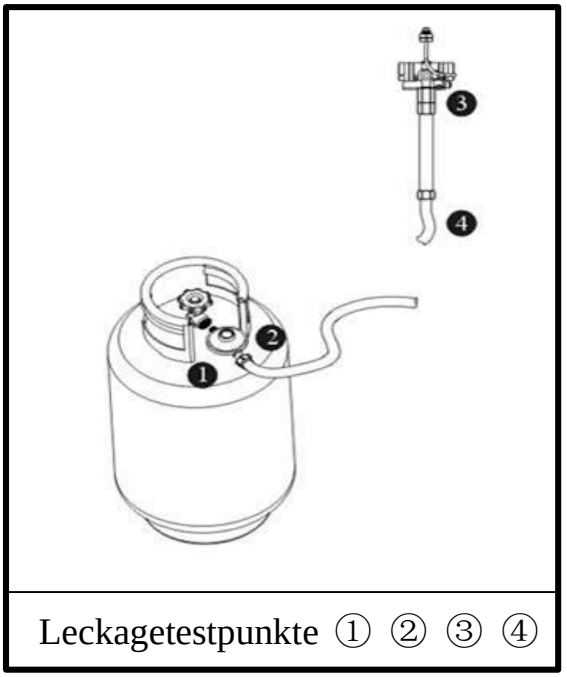
Dieses Gerät muss in regelmässigen Abständen auf Leckagen geprüft werden. Ein umgehender Test ist erforderlich, wenn ein Gasgeruch festgestellt wird.

Erstellen Sie eine Seifenlauge aus 1 Teil Spülmittel und 3 Teilen Wasser. Die Seifenlauge kann mit einer Sprühflasche, einem Pinsel oder einem Tuch auf die Leckagetestpunkte aufgetragen werden (Abb. oben).

Zu diesem Zeitpunkt des Leckagetests muss das Ventil der Gasflasche auf ***OFF*** gestellt werden. Sobald die Seifenlauge auf die Gasanschlüsse aufgebracht wurde, muss die Gasflasche auf die Position ***ON*** gestellt werden.

Seifenblasen beginnen sich in der Seifenlösung zu bilden, wenn eine undichte Stelle vorhanden ist.

Im Fall einer Leckage, die Gaszufuhr ausschalten. Undichte Anschlüsse festziehen, anschliessend die Gaszufuhr wieder einschalten und erneut prüfen.



Leckagetestpunkte ① ② ③ ④

ZU VERWENDENDES GAS

Der Druckregler und der Schlauch müssen den örtlich geltenden Standardcodes entsprechen.
Niemals eine Gasflasche mit einem beschädigten Tank, Ventil, Fussring oder einer kaputten Manschette verwenden.
Ein zerbeulter oder rostiger Gasbehälter kann gefährlich sein und muss durch den Gaslieferanten ausgetauscht werden.
Niemals das Gerät an eine ungeregelte Gasquelle anschliessen.
Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, die Gasflasche auf OFF stellen.
Immer, wenn eine Flasche angeschlossen wird, einen Leckagetest an den Gasanschlüssen durchführen. Das Gerät nicht verwenden, wenn sich in der Seifenlauge Blasen bilden. Niemals eine offene Flamme für den Leckagetest verwenden.

ANSCHLIESSEN EINER GASFLASCHE

Wir empfehlen eine 9kg-Flasche oder eine von Ihrem Gaslieferanten für eine geeignet erklärte Gasflasche.
Fragen Sie Ihren Gaslieferanten bezüglich der Verwendung der Gasflasche.
Gasflaschen nur im Aussenbereich wechseln oder in einem gut belüfteten Bereich, ausser Reichweite von offenem Feuer und anderen entzündlichen Substanzen.
Die Gasflasche muss immer in aufrechter Position verwendet werden.
Schliessen Sie den Wärmesteuerknopf durch vollständiges Drehen im Uhrzeigersinn.
Schliessen Sie den Gasflaschenhahn und bringen Sie anschliessend den Regler an der Gasflasche an.
Alle Anschlüsse mit einem Schraubenschlüssel, wo möglich, fest anziehen. Die Gasflasche muss sich auf einem Fuss befinden.
Mit Seifenlauge an allen Verbindungen auf Leckagen prüfen. Ist eine undichte Stelle vorhanden, die Verbindung nachziehen und den Test wiederholen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Benutzung nur draussen oder in ausreichend belüfteten Bereichen.

Bei einem ausreichend belüfteten Bereich muss mindestens 25% des Oberflächenbereichs offen sein. Der Oberflächenbereich ist die Summe der Wandoberflächen.

Die Benutzung dieses Geräts in geschlossenen Räumen kann gefährlich sein und ist VERBOTEN.

Kinder und Erwachsene müssen sich der hohen Betriebstemperaturen derjenigen Bereiche bewusst sein, die oberhalb der Säule liegen, wenn der Heizstrahler in Betrieb ist. Kinder müssen sorgfältig beaufsichtigt werden, wenn sie sich in der Nähe des Heizstrahlers aufhalten.
NIEMALS Gegenstände, einschliesslich Kleidung oder andere entzündliche Gegenstände, an den Heizstrahler hängen.
Diesen Heizstrahler **NICHT BENUTZEN**, wenn er nicht vollständig mit dem Reflektorschirm montiert ist.
Mindestabstände von explosionsgefährdeten Materialien wahren.

WARTUNG

Um die exzellente Leistung Ihres Heizstrahlers über Jahre zu erhalten, müssen Sie die folgenden Wartungsarbeiten regelmässig durchführen.

Aussenflächen sauber halten.

Zum Reinigen warme Seifenlauge verwenden. Niemals entflammbare oder ätzende Reinigungsmittel benutzen.

Wenn Sie Ihr Gerät reinigen, stellen Sie immer sicher, dass der Bereich um den Brenner und die Pilotflamme trocken ist. Wenn die Gassteuerung in irgendeiner Weise Wasser ausgesetzt war, benutzen Sie sie ***NICHT.*** Sie muss ersetzt werden.

Die Luftzirkulation darf nicht eingeschränkt sein. Steuerung, Brenner und Belüftungswege immer sauber halten. Anzeichen einer Blockade sind:

- Gasgeruch bei extrem gelben Spitzen der Flamme.
- Heizstrahler erreicht ***NICHT*** die gewünschte Temperatur.
- Heizstrahler glüht ausserordentlich ungleich.
- Heizstrahler gibt knallende Geräusche von sich.

Spinnen und Insekten können sich im Brenner oder in Ausbuchtungen verstecken und den Heizstrahler beschädigen oder ihn für eine sichere Verwendung unbrauchbar machen. Um dies zu verhindern, Brenneröffnungen mit einem effizienten Rohrreiniger säubern. Mit Druckluft kleinere Partikel entfernen.

Kohlenstoffablagerungen können zum Feuer führen. Sollten sich Kohlenstoffablagerungen bilden, den oberen Teil des Gerätes mit warmer Seifenlauge reinigen.

Hinweis: in einer Umgebung mit hohem Salzgehalt in der Luft (am Meer) kann es schneller zur Korrosion kommen als anderswo. Prüfen Sie regelmässig die korrosionsgefährdeten Bereiche und reparieren Sie umgehend.

INSTANDHALTUNG

Lassen Sie sich bitte von Ihrem lokalen Händler wegen der Instandhaltung der Gerätes und dem Austausch der Bauteile beraten.

Vorsicht: Verwenden Sie keine unerlaubten Bauteile oder Komponenten für dieses Gerät, verwenden Sie nur originale Bauteile und Komponenten für den Austausch.

Garantie erlischt, wenn unerlaubte Bauteile oder Komponenten verwendet werden.

LAGERUNG

Zwischen den einzelnen Tagen der Benutzung:

Steuerknopf auf ***OFF*** stellen.
Gasflasche auf ***OFF*** stellen.
Heizstrahler in aufrechter Position in einem Bereich aufbewahren, der keinen Witterungseinflüssen ausgesetzt ist (z. B. Regen, Graupel, Hagel, Schnee, Staub und Unrat).
Wenn gewünscht, das Gerät abdecken, um die Oberflächen zu schützen und Verschmutzungen der Belüftung zu vermeiden.
Hinweis: Erst abdecken, wenn der Heizstrahler abgekühlt ist.

Bei längerer Lagerung oder beim Transport:

Steuerknopf auf ***OFF*** stellen.
Klemmen Sie die Gasflasche ab und stellen Sie sie an einen sicheren, gut belüfteten Ort nach draussen.
Lagern Sie sie NICHT in einem Bereich, in dem die Temperatur 50°C übersteigt.
Wenn gewünscht, das Gerät abdecken, um die Oberflächen zu schützen und Verschmutzungen der Belüftung zu vermeiden.
Hinweis: Erst abdecken, wenn der Heizstrahler abgekühlt ist.

ACHTUNG: NUR ORIGINALTEILE ODER -KOMPONENTEN FÜR DIESES GERÄT VERWENDEN.

Hinweis: Warten Sie mit dem Einklappen bis der Heizstrahler abgekühlt ist.

PROBLEM:	BEI FOLGENDER BEDINGUNG:	MASSNAHME:
Pilotflamme brennt nicht	Ventil der Gasflasche ist geschlossen	Ventil öffnen
	Blockade in der Öffnung oder der Pilotflammenleitung	Öffnung oder Pilotflammenleitung reinigen oder ersetzen.
	Luft in der Gasleitung	Gasleitung öffnen und entlüften (durch Drücken des Steuerknopfs für nicht länger als 1-2 Minuten oder bis Sie Gas
	Geringer Gasdruck	Propangasflasche (Einweg) austauschen
	Zünder funktioniert nicht	Zünden Sie die Pilotflamme mit einem Streichholz an (braucht Streichholz Verlängerung, **siehe Abb.**). Neuen Anzünder besorgen und austauschen.
Pilotflamme bleibt nicht an	Pilotflamme ist schmutzig	Pilotflammenvorrichtung von Schmutz befreien.
	Verbindung zwischen Gasventil und Pilotflamme ist locker.	Anschluss fest anziehen und Leckagetest durchführen.
	Thermoelement arbeitet fehlerhaft	Thermoelement austauschen
Brenner zündet nicht	Gasdruck zu gering	Propangasflasche (Einweg) austauschen
	Öffnung blockiert	Öffnung säubern
	Steuerknopf steht nicht auf ON	Steuerknopf auf ON stellen
Brennerflamme ist klein *Hinweis: Heizstrahler nicht bei einer Temperatur unter 5°C verwenden.*	Gasdruck zu gering	Propangasflasche (Einweg) austauschen
	Aussentemperatur liegt unter 5°C und die Gasflasche ist weniger als 25% gefüllt.	Propangasflasche (Einweg) austauschen
	Zufuhrschlauch ist verbogen oder geklemmt.	Schlauch gerade biegen und einen Leckagetest am Schlauch durchführen.
	Steuerknopf ist vollständig ON	Steuerknopf auf OFF stellen, um auf Raumtemperatur abkühlen zu lassen, und den Brenner und die Öffnungen auf Blockaden prüfen.
Heizelement glüht nicht einheitlich *Hinweis: 2.5cm unten am Heizelement glüht*	Gasdruck zu gering	Propangasflasche (Einweg) austauschen
	Standfuss steht nicht eben.	Heizstrahler auf eine ebene Fläche stellen.
	Heizstrahler steht eben	Brenner reinigen
Kohlenstoffablagerung	Schmutz oder Schmierfilm auf Reflektor und Heizelement	Reflektor und Heizelement säubern
dicker schwarzer Qualm	Blockade im Brenner	Steuerknopf auf OFF stellen, um auf Raumtemperatur abkühlen zu lassen, und den Brenner innen und aussen säubern.

Wenn aus irgendwelchen Gründen die Zündung keinen Funken erzeugt, kann der Heizstrahler auch manuell entzündet werden. Führen Sie dafür ein Streichholz, mit Hilfe einer dafür vorgesehenen Halterung, in den Brenner ein, (siehe linkes Bild) während Sie den Bedienungsknopf in der „Pilot“-Position gedrückt halten.

IM FALL, DASS IRGENDEIN PROBLEM AUFTRITT, KONTAKTIEREN SIE BITTE IMMER IHREN LOKALEN HÄNDLER.

TECHNISCHE DATEN

Produktname	Terrassenheizstrahler			
Modell	H1107 & H1207			
Gas	Propan, Butan oder Mischungen			
Land	NL/AT/DE/LU/LV/LT/CH	BE/ES/PT/FR/IT/GR	GB/IE	SE/DK/FI/IS/NO
Leistung	[Hi] 13,5 kW	[Hi] 11,0 kW	[Hi] 11,0 kW	[Hi] 11,0 kW
Kategorie	I_{3P}	I_{3P}	I_{3P}	$I_{3B/P}$
Verbrauch	960 g/h	786 g/h	786 g/h	786 g/h
Auflegung	G31 – 50 mbar	G31 – 37 mbar	G31 – 37 mbar	G30/G31 – 30 mbar